



Grüess Gott



Burkhard Kremer, Pfarrer

Ferien sind Begegnungen

Viele von uns brechen jetzt in die Ferien auf. Grosse Pläne sind zum Teil damit verbunden.

Von Stränden und fremden Ländern träumen wir, vom Herumliegen und Wandern, vom Vergessen können und Auftanken. Aber: Die Gewohnheiten reisen gerne mit, die alten Versuchungen sind im Gepäck, der Mut auch etwas zu erleben, was wir nicht geplant haben, oft so klein. Man will aber zu Hause dann etwas zu erzählen haben, Erfolg und Leistung bis in den letzten Winkel – auch in der Freizeit.

Ich kenne das: Mails folgen einem bis in die Berge, SMS und Bilder stören beim Essen mit Freunden, rufen aus dem Schlaf. Der Knopf zum Abstellen wird nur mit grossen Hemmungen bedient, warum? Leben muss offensichtlich heute online sein. Im Konf-Lager zogen wir nachts die Handys ein, alle haben es überlebt.

Die bekannte Zachäusgeschichte hat's in sich (Lukas 19,1-10). Da macht jemand ganz kurz Ferien, zwei, drei Stunden. Seine Auszeit auf dem Baum wird zur Lebenswende. Dieser korrupte jüdische Steuereintreiber hatte Lust auf eine Abwechslung. Sein Leben als Bösewicht vor 2000 Jahren war nicht mehr so spannend. Das Zollwesen zurzeit Jesu war privatwirtschaftlich organisiert. Das funktionierte so, als würden wir heute das Finanzamt privatisieren und die Steuereintreibenden würden jedes Mal noch etwas für sich selbst draufschlagen. Zöllner hasste man, trotz der Partys.

Jesus sieht ihn im Baum, wo er sich versteckte: fertig mit dem Ferienblick auf Distanz. Die beiden sehen sich an, sie sprechen miteinander. Nun dreht sich für Zachäus die Welt anders herum. Für die anderen auch. Und das alles wegen eines

Augen-Blicks und eines Abendessens. Und Zachäus gibt sein Schwarzgeld zurück.

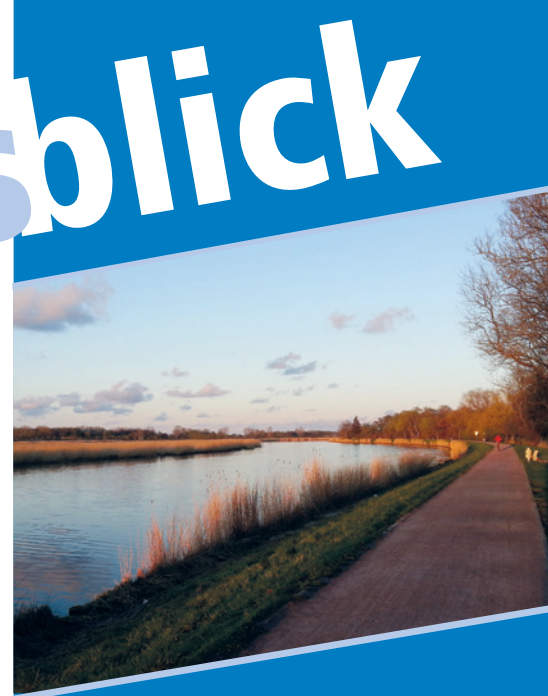
Es sind die Begegnungen, die die Welt verändern, Action-Ferien mit exotischem Kick schaffen das nicht. Als Zachäus und Jesus Auge in Auge dastehen, kommt Bewegung in das Alte. Liebe, Gerechtigkeit und Versöhnung blühen. Er kommt runter vom Baum seiner Gewohnheiten und Ängste und lebt neu. Jesus setzt sich an seinen Tisch, nimmt sich Zeit und isst mit ihm. Ferienzeit! Und dann fällt das entscheidende Wort: Du gehörst ja auch dazu, du bist auch Mensch.



Maren Besler/pixelio.de

Was dann kommt, kommt aus der Kraft der Begegnung, einem Auge in Augen-Moment. Unmögliches wird getan, Sehnsüchte heilen, Bosheiten verwandeln sich. Es wird geteilt statt gejagt, gefeiert statt gehortet. Gastfreundschaft pur. Das wäre doch ein echtes Ferienprogramm für heute: Menschen treffen, sie ansehen, mit ihnen essen und teilen, was uns bewegt. Ferienzeit als Begegnungszeit – zuhause oder in der Ferne, Auge in Auge mit den vertrauten Leuten oder mit fremden. Zeit für Gesichter, Geschichten, Ungeplantes. Das Handy soll piepsen. Das Spielbrett, das Gespräch, die Neuigkeiten, die Erlebnisse sind jetzt dran. Begegnungen sind Quellen unseres Lebens. Nicht Bildschirme und TV-Serien. Wenn wir einander zuhören und begegnen, auch wenn wir verschiedene Ansichten haben, bekommen wir und unsere Erde eine neue Chance. Ich wünsche frohe Ferientage!

Burkhard Kremer



Unterwegs in Greifswald

Während meiner Weiterbildung in Greifswald bin ich in der Regel mit dem Velo unterwegs.

Ich wohne in Greifswald-Wieck, einem Fischerdorf und Hafen. Mein Weg zu Uni, Seminar, Institut, Turnhalle... führt über die historische Holzklappbrücke und dann dem Fluss Ryck entlang. Knapp 5 km auf einem wunderschönen Rad- und Spazierweg zum Museumshafen von Greifswald (dort liegen etwa 50 historische Schiffe) und in die Stadt.

Ich schaue jeweils vorher auf die Wetterapp, ob ich mit Rücken- oder Gegenwind zu rechnen habe. Auch schon bin ich verschwitzt und zu spät in die Vorlesung gekommen, weil ich gegen den Wind anzukämpfen hatte.

Gestern waren es nur 13 km Gegenwind und ein Ausrufezeichen wegen möglicher Gewitter. Aber der Himmel schien ruhig zu sein. So wollte ich losfahren. Aber mein Vorderreifen war platt. Ärgerlich! Die Zeit reichte nicht, um den Schaden zu beheben. Also musste ich mit dem Auto fahren, obwohl ich das ungern tue und nicht wusste, ob ich einen Parkplatz finden würde. Auf halber Strecke begannen Tropfen auf die Windschutzscheibe zu fallen. Kaum merkte ich das, war es ein schauerlicher Platzregen. Und ich, wer hätte das gedacht, war dankbar für den Plattfuss meines Velos!

Samuel Dietiker, z.Z. in Greifswald



**DIE SEELENFRESSER ODER: WIR
MÖGEN VON PFAFFEN UND ADEL
MIT GESESEN!**

**Ein Theaterspaziergang
durch Berns Gassen**

BERN, 16. JAHRHUNDERT

Das Leben, wie man es bis anhin kannte, befindet sich im Umbruch. Neue Welten werden entdeckt und die Schwarze Kunst revolutioniert die Gedanken. Die Missstände in der Kirche erreichen einen weiteren Höhepunkt und der Mönch Martin Luther erschüttert mit seinen 95 Thesen das christliche Abendland. Auch in Bern spürt man die Erschütterungen. Zögerlich erst lässt man in der Stadt die Gedanken der Reformation zu, um dann entschlossen in die neue Zeit aufzubrechen.

Lasst euch vom Spielmann erzählen, von jenen die die Welt reformieren wollen, von einer Kirche, die die Seelen ihrer Gläubigen frisst, von Hexen, Heiligen und Teufeln, von mutigen Bauern und weisen Frauen, der Sehnsucht nach Freiheit, brutalen Söldnern und machtgierigen Ratsherren. Beschreitet ihn, diesen neuen Weg, aber gebt acht, denn noch weiss niemand, wohin er führt.

Der zweite Teil des Theaterspaziergangs findet in der Krypta der Christkatholischen Kirche St. Peter und Paul statt. Bitte bedenken Sie, dass es hier kühl sein kann.

Produktion: mes:arts theater
Regie, Text: Christine Ahlborn
Schauspiel: Matthias Zurbrügg

Aufführungsdaten im Juli:

5. / 6. / 12. / 13. / 19. / 20. / 26. / 27.
jeweils 20.05 bis 21.30 Uhr

Treffpunkt: Mosesbrunnen, Münsterplatz,
Bern – Bei jeder Witterung

Kosten: Fr. 28.– pro Person

Anmeldung:

erforderlich unter 031 839 64 09

Aufführungen für Gruppen: Termine auf
Anfrage (bis 40 Personen möglich)

Weitere Informationen und Aufführungs-
daten: www.mesarts.ch/seelenfresser.html

veranstaltungen
der Kirchkreise



Kirchkreis Zofingen-Mühlethal

Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 2. Juli, 10 Uhr
in der Stadtkirche

- Ökumenischer Gottesdienst mit Taufe zum Thema «Fürchtet euch nicht»
- Der Gottesdienst wird von der Stadtmusik musikalisch umrahmt.
- Kinderprogramm
- anschliessend Apéro

**Offene Jugendarbeit &
Jugendarbeit der reformierten
Kirchgemeinde am Zapfenstreich**

Donnerstag, 6. Juli, 18 bis 23 Uhr
auf dem Vorplatz des Kirchgemein-
dehauses (bei Schlechtwetter im
Jugendkeller «Bunker»)

- Chillecke, Fruchtcocktails, Hot Dog, Getränke, Töggelikasten und Tischtennistisch stehen bereit



Kirchkreis Strengelbach

PUR-Gottesdienst

Samstag, 1. Juli, 19 Uhr

- Lobpreis mit der PUR-Band, Bibeltext, Stille in der Kirche

Arbeitskreis für den Missionsbasar

Dienstag, 4. Juli, 14 Uhr
im Kirchgemeindehaus

Morgengebet

Samstag, 8. / 22. Juli, 8.30 Uhr
in der Kirche



Kirchkreis Vordemwald

Seniorenessen

Donnerstag, 6. Juli, 12.30 Uhr
im Schlosscafé Pflegeheim Sennhof

**Alle übrigen Anlässe fallen
während der Ferienzeit aus.**



Zofingen: Alt Stadtmann Willi Loretan erzählt im Erzählcafé Episoden aus seinem Leben.

kontakt

www.ref-zofingen.ch

Kirchkreis Zofingen-Mühlethal

Lukas Stuck | Pfarrer

062 751 19 10 | lukas.stuck@ref-zofingen.ch

Burkhard Kremer | Pfarrer

062 751 13 39 | burkhard.kremer@ref-zofingen.ch

Ruth Kremer-Bieri | Pfarrerin

062 751 13 39 | ruth.kremer-bieri@ref-zofingen.ch

Beat Maurer | Kinder und Jugend / Diakonie

062 745 00 95 | beat.maurer@ref-zofingen.ch

Anna Buess | Kinder und Jugend / Diakonie

062 745 00 96 | anna.buess@ref-zofingen.ch

Doris Lüscher | Präsidentin KIKO

079 382 90 75 | doris.luescher@iwebnet.ch

Kirchkreis Strengelbach

Peter Ladner | Stv. Pfarrer > bis 8. Juli

062 797 22 02 | p.ladner@gmx.ch

Samuel Dietiker | Pfarrer

062 751 15 67 | samuel.dietiker@ref-zofingen.ch

Tabea Haldimann | Sozialdiakonin i.A.

062 752 13 47 | tabea.haldimann@ref-zofingen.ch

Marianne Meier | Präsidentin KIKO

062 751 95 10 | marianne.meier@ref-zofingen.ch

Kirchkreis Vordemwald

Bernard Kaufmann | Stv. Pfarrer

079 350 65 46 | bernard.kaufmann@bluewin.ch

Astrid Bär | Präsidentin KIKO

062 751 14 02 | info@baerlibagger.ch

Sekretariat und Verwaltung

Tel. 062 745 00 90

sekretariat@ref-zofingen.ch

www.ref-zofingen.ch



Strengelbach: 30 Cevianerinnen und Cevianer erlebten ein tolles Pfingstlager in Balzenwil!

Vordemwald: Guido Vonäsch berichtet von der Arbeitswoche der Seniorengruppe im Kanton Graubünden.



So sind Sie dabei: Schreiben Sie den Lösungssatz und Ihre Adresse auf eine Postkarte und senden Sie diese bis 31. Juli 2017 an: Ref. Kirchgemeinde Zofingen, Hint. Hauptgasse 19, 4800 Zofingen, oder schicken Sie eine E-Mail an: rita.eich@ref-zofingen.ch.

Unter den richtig eingereichten Antworten werden vier Einkaufsgutscheine im Wert von Fr. 50.– verlost (Metzgerei Lingg Zofingen; Buchhandlung Purzelbaum Zofingen; Bäckerei Nyffenegger Strengelbach; Mettler's Dorfclade Vordemwald). **Mitmachen lohnt sich!**

1	2		3	4	5		6	7		8		9
			10			D						F
11							12					
13			14			15						16
		17						18	19	20		
21	22		23				24			G		
25		26		27	28		29					
					30			31				32
33						B		H		34		
				35								
36		37	37a		38		39				40	
41	42			43					44	45		
46						47		48				
49						50	51					I
		52			53							54
							55		56	57	58	
59	60			61			62					
63				64								

Lösungswort:

A	B	C	D	E	F	G	H	I	

WAAGRECHT:

1. dritter König von Israel (1. Kön 3)
6. Tochter der Herodias
10. jüngster Sohn von Jakob und Rahel (1. Mose 35, 18)
11. Ethik, Gesinnung
12. dritter Sohn von Jakob und Lea (1. Mose 29, 34)
13. chem. Zeichen
14. persischer König von 521-485
17. Hauptstadt von Assyrien
18. spanischer Fluss
21. engl. ist
23. von Israeliten eroberte Stadt (Jos 8)
24. Sohn von Abraham und Sara
25. langer Fisch
27. Prophet zur Zeit des Königs Ahab (1. Kön 19)
30. Mitleid
33. Frau des Zacharias (Lk 1)
34. Lehrer des Sehers Samuel (1. Sam 2)
35. Tonsilbe
37. Sohn des Juda und der Sua (1. Mose 38, 3)
38. Gestalt der griechischen Mythologie
40. chem. Zeichen
41. Davids Feldherr (2. Sam 3)
44. Bruder von Abel (1. Mose 4)
46. Leiden, Leidenschaft
48. altes Pferd
49. Stadt im Stammgebiet von Naphtali
50. Sohn von Abraham und Hagar
52. biblische Ortschaft im Ostjordanland nahe bei Hebron
55. Ortschaft mit berühmtem Heiligtum (Amos 7,10)
59. Bretter, geschnittenes Holz
62. Fluss mit Schlucht
63. Abkürzung für Interessengemeinschaft
64. er quält, er foltert, er...

SENKRECHT:

1. dort begegnete Jesus der Frau am Brunnen (Joh 4)
2. einer der 12 sogn. kleinen Propheten
3. noch einer der 12 sogn. kleinen Propheten
4. Frauenname
5. franz man
6. vertraulicher Gruß
7. französische Seelen
8. Ben-jamin sollte eigentlich Ben-... heissen (1. Mose 35,18)
9. Tierprodukt
15. Elfenbeinküste, franz,
16. Eisenbahnzugmaschine in gekürzter Form
18. Pronomen
19. dort wurde ein bekanntes Bekenntnis geschrieben 1934
20. zweite Frau des Jakob (1. Mose 29)
22. erster König von Israel (1. Samuel 9)
26. die 40 Tage vor Ostern werden so genannt
28. das Sein
29. Vorsteher eines Klosters
31. König, Mann der Isebel (1. Kön 19)
32. jüdischer Monat
36. Sohn von Jakob und Bilha, (1. Mose 30,8)
- 37a bestimmt
39. franz. Gold
40. Eulenspiegels Vorname
42. Hauptgott der Kananäer (1. Kön 18,21)
43. lachen, franz.
44. Name einer Sängerin
45. dorthin wird der gute Hirte die Schafe führen (Ps 23)
47. Fluss in Aegypten
51. elfter Monat des jüdischen Jahres
53. so soll die Mutter von Maria geheissen haben
54. Futterpflanze
56. Pronomen
57. spanischer Fluss
58. Pronomen
60. Autokennzeichen, Aktiengesellschaft
61. Europameisterschaft gekürzt



Konflager Kirchkreis Zofingen-Mühlethal über Auffahrt

gottesdienste

● Zofingen

- So 2. 9.30 Oekumenischer Gottesdienst, Pfrn. Ruth Kremer-Bieri
 So 16. 9.30 Gottesdienst, Pfr. Burkhard Kremer
 So 23. 9.30 Gottesdienst, Pfr. Lukas Stuck

● Strengelbach

- Sa 1. 19.00 PUR-Gottesdienst
 So 2. 10.15 Gottesdienst, Pfr. Peter Ladner
 So 16. 10.15 Gottesdienst, Pfrn. Ruth Kremer-Bieri
 So 30. 10.15 Gottesdienst, Pfr. Samuel Dietiker

● Vordemwald

- So 2. 9.30 Gottesdienst, Pfr. Bernard Kaufmann
 So 9. 9.30 Gottesdienst, Pfr. Bernard Kaufmann



Familienwochenende mit Iglesia Latina über Pfingsten



Gemeindewochenende Kirchkreis Strengelbach über Auffahrt



agenda Juli

Di 4.	Arbeitskreis Missionsbasar	14.00	Kirchgemeindehaus Strengelbach
Do 6.	Seniorenessen	12.30	Pflegeheim Sennhof Vordemwald
Do 6.	Jugendarbeit am Zapfenstreich ab	18.00	Kirchgemeindehaus Zofingen
Sa 8.	Morgengebet	8.30	Kirche Strengelbach
=====			
Fr 21.	Beginn Summercamp		Pula, Kroatien
Sa 22.	Morgengebet	8.30	Kirche Strengelbach

impressum: Der «ausblick» ist eine Beilage der Zeitung «reformiert.» und wird monatlich von der Kirchgemeinde Zofingen herausgegeben. Anregungen und Echos an: Sekretariat, Hintere Hauptgasse 19, 4800 Zofingen. Redaktion: Mitarbeitende Konvent. Layout & Satz: Regina Maurer-Suter. Fotos: Herbert Siegrist. Druck: Effingerhof AG, Brugg.